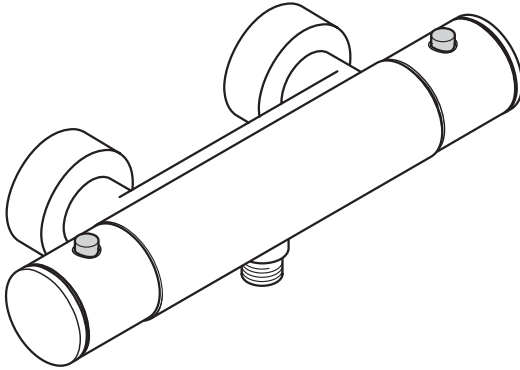


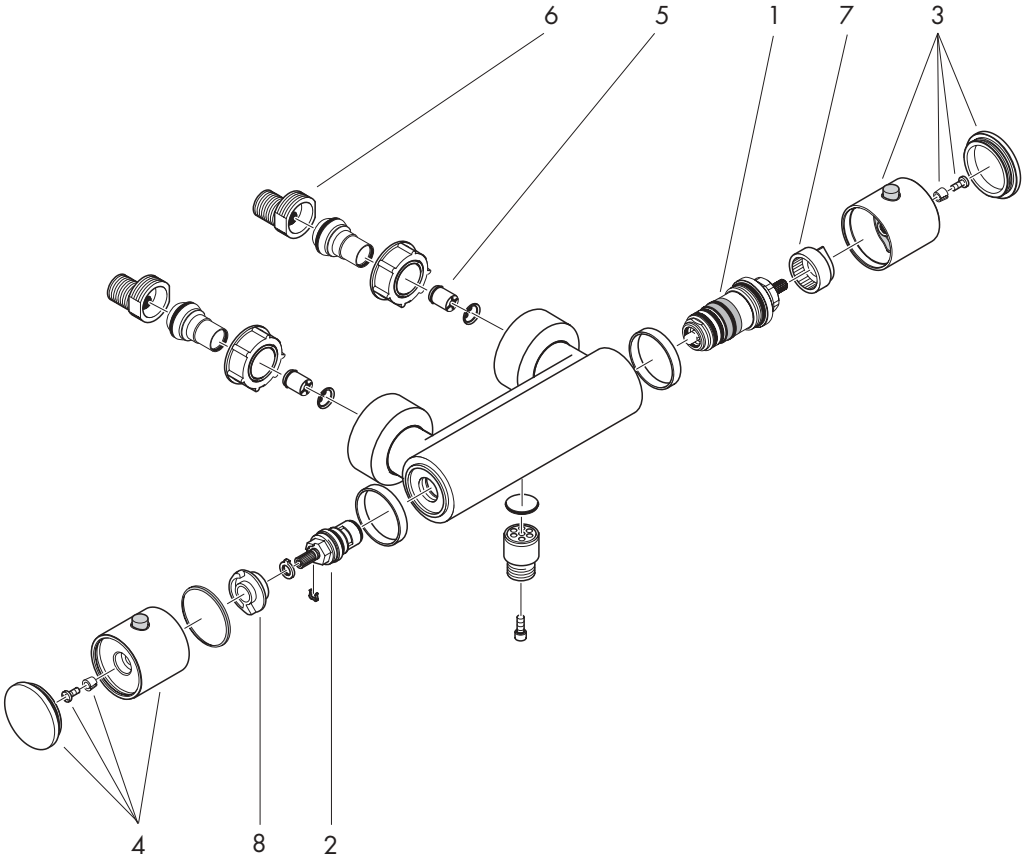
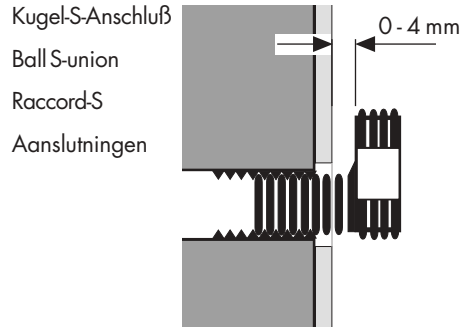
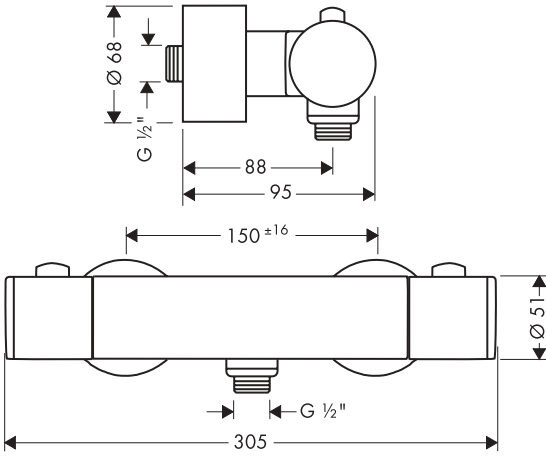
---

Montageanleitung / Pflege- und Garantiepasse  
Installation Instructions / Care instructions and warranty card  
Instructions de montage / Conseils d'entretien et carte de garantie  
Montagehandleiding / Anwijzingen voor het onderhoud en garantie bewijs



**PLAN**  
54926XX0000

**KEUCO**



## Montage

1. Zulaufleitungen fachgerecht durchspülen.
2. Kugel-S-Anschlüsse montieren.  
Der Warmwasseranschluß muß immer links und der Kaltwasseranschluß rechts erfolgen.
3. Armatur mit Kugelüberwurfmutter anschrauben, ausrichten und festziehen. Durch die Kugel-S-Anschlüsse können Ungenauigkeiten der Wandinstallation, sowohl in der Horizontalen und Vertikalen als auch in den Parallelen ausgeglichen werden.
4. Rosetten im Uhrzeigersinn bis an die Wand schrauben.

Große Druckunterschiede zwischen den Kalt- und Warmwasseranschlüssen müssen ausgeglichen werden.

## Einjustierung

Nach erfolgter Montage muß die Auslauftemperatur des Thermostaten überprüft werden. Eine Korrektur ist erforderlich wenn die an der Entnahmestelle gemessene Temperatur von der am Thermostaten eingestellten Temperatur abweicht (siehe Seite 15).

## Bedienung

Durch Drehen am linken Griff wird der Thermostat geöffnet und geschlossen. Der ECOSTOP-Knopf begrenzt den Wasserdurchsatz auf ca. 10 l/min. Wird mehr Wasser gewünscht so muß der Knopf eingedrückt und der Griff weiter gedreht werden. Die Temperatur wird am rechten Griff eingestellt.

## Temperaturbegrenzung

Der Temperaturbereich wird durch die Sicherheitsperre auf 38° begrenzt (Verbrühschutz). Wird eine höhere Temperatur gewünscht, so kann durch Eindrücken des Sicherheitsknopfes die 38° Sperre überschritten werden.

Um die Leichtgängigkeit der Regeleinheit zu gewährleisten, sollte der Thermostat von Zeit zu Zeit auf ganz warm und ganz kalt gestellt werden.

Der Thermostat ist mit Rückflußverhinderern ausgestattet.

### **Achtung!**

Die Rückflußverhinderer müssen gemäß DIN 1988 einmal jährlich auf ihre Funktion geprüft werden.

## Thermostat in Verbindung mit Durchlauferhitzern.

In Verbindung mit Durchlauferhitzern muß der ECOSTOP-Anschlagring (8) entfernt werden. Wird eine Handbrause angeschlossen, so muß aus dieser eine eventuell vorhandene Drossel ausgebaut werden. (Siehe Seite 16)

## Technische Daten

Betriebsdruck:	max. 10 bar
Empfohlener Betriebsdruck:	1 - 5 bar
Prüfdruck:	16 bar
Heißwassertemperatur:	max. 80°C
Empfohlene Heißwassertemperatur:	65°C
Durchflußleistung:	20 l/min 3 bar
eigensicher gegen Rückfließen	

## Serviceteile

1 Temperatur Regeleinheit	50110000006
2 Abspereinheit	50110000028
3 Thermostatgriff	50110XX0029
4 Ventilgriff	50110XX0030
5 Rückflußverhinderer DW 16	50110000031
6 S-Anschlüsse	50110000032
7 Anschlagscheibe für Temperatur Regeleinheit	50110000033
8 Anschlagscheibe für Abspereinheit	50110000034

## XX = Farbcodierung

01 Chrom
07 Edelstahl-finish
17 Aluminium-finish

Sehr geehrter Kunde,  
Sie haben ein hochwertiges Produkt der Marke KEUCO erworben.

Hinweis: Bitte heben Sie diese Pflegeanleitung gut auf. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung entstehen, unterliegen nicht der Garantie. Wir verweisen dazu auf unsere Garantieerklärung dieses Heftes. Sollte Ihnen ein Teil beschädigt werden, oder ein anderes Ersatzteil erforderlich sein, so können sie dieses bei Ihrem Sanitärfachhändler oder direkt bei KEUCO bestellen. Wenden Sie sich dazu bitte an die rückseitig angegebene Adresse in Hemer.

### **Reinigungsempfehlung für Sanitärarmaturen**

Erstellt in Zusammenarbeit mit führenden Herstellern von Reinigungsmitteln. Modernere Sanitärarmaturen bestehen heute aus sehr unterschiedlichen Werkstoffen, um dem Marktbedürfnis hinsichtlich Design und Funktionalität gerecht zu werden. Sie stellen so mit verschiedene Anforderungen an die zur Anwendung kommenden Reinigungsmittel, deren Inhaltsstoffe mit diesen Werkstoffen verträglich sein müssen.

Um Schäden und Reklamationen zu vermeiden, müssen sowohl bei der Benutzung als auch bei der anschließenden Reinigung bestimmte Kriterien berücksichtigt werden.

### **Reinigungsplanung im öffentlich-gewerblichen Bereich**

Das Spektrum öffentlich-gewerblicher Objekte reicht beispielsweise von Krankenhäusern und Einrichtungen der Lebensmittelindustrie über Sportstätten zu Hotels und Raststätten, deren bedarfsgerechte Sanitärreinigung in Abhängigkeit von Schmutz- und Kalkaufbau sehr unterschiedlich ist. Die Reinigungsplanung ist Voraussetzung für die Wahl eines zur Reinigung geeigneten Mittels und der dazugehörigen Verfahren und sollte zumindest berücksichtigen:

- den Einsatzort
- die Reinigungsfrequenz und -tiefe (Grund- oder Unterhaltsreinigung)
- die Art der installierten Produkte (Grund- und Oberflächenmaterialien)
- den Zustand der installierten Produkte

### **Oberflächen von Sanitärarmaturen**

Die am häufigsten vorkommende Vergütungsschicht einer Sanitärarmatur ist die Chrom-Nickel-Oberfläche entsprechend den Anforderungen nach DIN EN 248. Darüber hinaus werden als Oberflächenmaterialien verwendet:

- Edelstahl
- Kunststoffe einschließlich Pulver- und Naßlacken
- Eloxiertes Aluminium
- PVD-Beschichtungen (metallisch wirkende Hartstoffschichten)
- Galvanische Sonderoberflächen wie Gold, Aranja etc.

Farbige, nichtmetallische Oberflächen mit Ausnahme von PVD Beschichtungen sind grundsätzlich empfindlicher als metallische, insbesondere gegen Verkratzen. Es wird empfohlen sich vor Reinigungsbeginn über die Art der vorliegenden Sanitärarmaturen zu informieren.

### **Reinigungsmittel für Sanitärarmaturen**

Säuren sind als Bestandteil von Reinigern zur Entfernung von Kalkablagerungen unverzichtbar. Bei der Armaturenpflege gilt jedoch grundsätzlich zu beachten, daß:

- nur die Reinigungsmittel eingesetzt werden, die für diesen Anwendungsbereich ausdrücklich vorgesehen sind.
- keine Reiniger zur Anwendung gelangen, die Salzsäure, Ameisensäure oder Essigsäure enthalten, da diese zu erheblichen Schäden führen können.
- auch phosphorsäurehaltige Reiniger nicht uneingeschränkt anwendbar sind.
- chlorbleich-laughaltige Reiniger nicht angewendet werden dürfen.
- die Verwendung abstrassiv wirkender Reinigungshilfsmittel und Geräte wie untaugliche Scheuermittel, Padschwämme und Mikrofasertücher ausgeschlossen ist.

Ebenfalls dürfen Reinigungsmittel, die gemischt worden sind, nicht verwendet werden.

### **Reinigung von Sanitärarmaturen**

Die Gebrauchsanweisungen der Reinigungsmittelhersteller sind unbedingt zu befolgen. Generell ist zu beachten, daß:

- die Reinigung bedarfsgerecht durchzuführen ist.
- Reinigerdosierung und Einwirkdauer den objekt-spezifischen Erfordernissen anzupassen ist und das Reinigungsmittel nie länger als nötig einwirken kann.
- dem Aufbau von Verkalkungen durch regelmäßiges Reinigen vorzubeugen ist.
- vorhandene Kalkablagerungen ggf. durch direkten Produktauftrag entfernt werden.
- bei der Sprühreinigung die Reinigerlösung keinesfalls direkt auf die Armaturen aufzubringen ist, sondern auf ein Reinigungstextil aufzusprühen und damit die Reinigung durchzuführen ist, da die Sprühnebel in Öffnungen und Spalten der Armaturen eindringen und Schäden verursachen können.
- nach der Reinigung ausreichend mit klarem Wasser nachgespült werden muß, um verbliebene Produktanhaftungen restlos zu entfernen.

### **Wichtige Hinweise:**

- Bei bereits beschädigten Oberflächen kann es durch Einwirken der Reinigungsmittel zum Fortschreiten der Schäden kommen.
- Auch Körperpflegemittelrückstände wie Flüssigseifen, Shampoos und Duschgele können Schäden verursachen. Auch hier gilt: Nach der Benutzung Rückstände sorgfältig mit Wasser nachspülen.

### **HERSTELLERGARANTIE der Unternehmensgruppe KEUCO**

Wir übernehmen für unsere Produkte eine Garantie von 2 Jahren. Die Garantiezeit beginnt mit dem Liefertag ab unserem Werk. Die gesetzliche Gewährleistungsfrist ist in der Garantiezeit enthalten.

Innerhalb der Garantiezeit beheben wir unentgeltlich nachgewiesene Arbeits- und Materialfehler, nach unserer Wahl durch Reparatur, Austausch von Teilen oder Ersatzlieferung des Produktes.

Keine Garantieberücksichtigung finden insbesondere Verschleiß, Schäden bzw. Fehler, die auf fremde Einwirkung, auf unsachgemäßem Gebrauch bzw. Behandlung oder auf nicht fachgerechte Montage zurückzuführen sind; ferner Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Produktes nur unerheblich beeinträchtigen. Keine Garantieberücksichtigung finden weiterhin (Folge-) Schäden, die durch Verwendung von nicht auf unsere Produkte abgestimmten Ersatzteilen entstehen..

Aufgrund werkstoffbedingter Struktur- und Farbabweichungen kann es im Laufe der Zeit zu Farbtonveränderungen bei unseren Produkten kommen. Farbtoleranzen sind daher als Reklamationsgrund ausgeschlossen - sie werden von dieser Garantiezusage nicht erfaßt.

Die Garantie tritt nur in Kraft, wenn das Kaufdatum durch Stempel und Unterschrift des Händlers auf der Garantiekarte bestätigt ist.

Garantieleistungen bewirken keine Verlängerung der Garantiefrieten. Die aufgrund eines Garantiefalles ersatzweise gelieferten Produkte oder Teile sind daher von der Garantie ausgenommen.

Der Garantieantrag muß unverzüglich nach Eintritt des Schadensfalles schriftlich mit genauer Beschreibung des Fehlers vorgelegt werden. Wir behalten uns vor, beschädigte Teile zur Prüfung anzufordern.

Sonstige Ansprüche jeder Art sind ausgeschlossen, soweit nicht unsere Haftung zwingend vorgeschrieben ist. Gewährleistungsansprüche aus dem Kaufvertrag gegen den Verkäufer werden durch diese Garantie nicht berührt.

## Assembly

1. Flush through the supply pipes.
2. Mount the ball S - unions.  
Hot water connection left hand, cold water connection on the right hand side.
3. Fasten the mixer using ball union nuts, align and tighten it. The ball S - unions enable inaccuracies in the wall installation to be compensated for, whether in the horizontal direction, in the vertical direction or in the parallel orientation.
4. Screw the escutcheons down the wall.

Large differences in pressure between the hot and cold water supply should be balanced.

## Adjustment

Correction is necessary if the temperature measured at the take off point differs from the temperature set on the scale. To adjust please see page 15.

## Operation

The mixer is operated by turning the handle on the left hand side. The green knob limits the rate of flow to approx. 10 l/min. If a higher water consumption is required press the ECOSTOP button and turn handle further.

The temperature is selected by turning the graduated handle on the right side.

## Temperature limitation

The temperature is limited by the safety check to 38°C. If a higher temperature is required, it is possible to override the safety stop by depressing the safety button.

To guarantee a smooth running of the thermoelent, it is necessary from time to time to turn the thermostat from total hot to total cold.

The mixer is equipped with non return valves.

### Attention!

The non return valves must be checked once a year.

## Using the thermostatic mixer in conjunction with combination boilers.

When using the thermostatic mixer with combination boilers, the Ecostop ring "8" has to be removed.

If fitting a hand shower remove the water limiter from the shower. (Please see page 16)

## Technical Data

Operating pressure:	max. 10bars
Recommended operating pressure:	1 -5 bars
Test pressure:	16 bars
Hot water temperature:	max. 80°C
Recommended hot water temp.:	65°C
Rate of flow by 3 bars: anti-pollution function	20l/min

## Spare parts

1 thermoelent	50110000006
2 shut off unit	50110000028
3 knob for thermoelent	50110XX0029
4 knob for shut off unit	50110XX0030
5 non return valve DW 16	50110000031
6 ball s-unions	50110000032
7 safety set for temperature control	50110000033
8 safety set for flow control	50110000034

## XX = Colors

01	chrome
07	stainless steel-finish
17	aluminium-finish

Dear Customer,  
You have purchased a high-quality product made by KEUCO.

Note: Please keep these instructions in a safe place. Damage due to incorrect handling cannot be repaired under warranty. Attention is drawn to the warranty conditions of this booklet. Should you need a replacement for a damaged part or any other spare part, you may order them from your sanitary fitter or direct from KEUCO. You will find the address on the back cover.

### **Recommendations for cleaning sanitary fittings**

Compiled in cooperation with leading detergent manufacturers. Modern sanitary fittings are made from a whole variety of materials in order to meet the market's requirements in respect of design and functionality. The requirements to be met by the detergents used are equally diverse and the ingredients in these detergents must be compatible with the materials used.

In order to avoid damage and complaints, certain criteria must be taken into account both when using the fittings and when they are subsequently cleaned.

### **Planning cleaning activities in public and industrial areas**

The range of public and industrial properties includes everything from hospitals and food-processing factories to sports facilities, hotels and restaurants. Correct cleaning of the sanitary facilities in all these properties depends very strongly on the type of dirt and scale encountered and differs accordingly. Careful planning is essential in order to select an agent and method appropriate to the required cleaning task and should take into account at least the following aspects:

- Place of use
- Frequency and intensity of cleaning (basic or regular cleaning)
- Type of products installed (base and surface materials)
- Condition of the installed products

### **Surface finish of sanitary fittings**

The majority of sanitary fittings have a chrome-nickel surface finish meeting the requirements of DIN EN 248, although the following surface materials are also used:

- Stainless steel
- Plastics, including powder-coatings and wet-coatings
- Anodized aluminium
- PVD-coatings (layers of mechanically resistant material with metallic effect)
- Special galvanic finishes, such as gold, aranja etc.

Coloured, non-metal surface finishes other than PVD coatings are always more susceptible to damage, particularly scratching, than is the case with metallic finishes. Before starting to clean the product, it is therefore advisable to determine the type of sanitary fitting.

### **Detergents for sanitary fittings**

Acids are an indispensable ingredient in detergents in order to remove the scale deposits. The following points must be noted without fail when cleaning sanitary fittings:

- Only detergents explicitly approved for this purpose may actually be used.
- Detergents containing hydrochloric acid, formic acid or acetic acid must not be used, as these can cause considerable damage.
- Detergents containing phosphoric acid similarly can only be used within certain limits.
- Detergents containing chlorine bleach must not be used.
- Abrasive detergents and equipment, such as unsuitable powders, pads and microfibre cloths, must not be used.

Different types of detergents must not be mixed.

### **Cleaning sanitary fittings**

The detergent manufacturers' directions for use must be observed without fail. General points to note:

- The fitting must be cleaned as required.
- Detergent metering and exposure time must be adapted in line with specific requirements and the detergent must never be allowed to take effect for longer than necessary.
- The fitting must be cleaned regularly to prevent any build-up of scale.
- Existing deposits of scale must be removed by applying the product directly if necessary.
- When applying a spray detergent, the detergent solution must never be applied directly to the fitting, but only to a rag with which the fitting is then cleaned, as the detergent spray may penetrate into small openings and gaps in the fitting and damage it.
- After cleaning, the fitting must be thoroughly rinsed with clear water in order to remove every last residue of the product.

### **Important notes:**

- Surfaces which are already damaged may suffer additionally when exposed to detergent.
- Body care agents, such as liquid soap, shampoo and shower gel, can also cause damage. It is therefore important to ensure that the surface is rinsed with clear water after use to remove any residues.

### **MANUFACTURER'S WARRANTY by the KEUCO group**

A two-year warranty is given for our products. The warranty period commences on the day of delivery from our factory. The statutory warranty period is included in the two-year warranty period.

Defects demonstrably due to poor workmanship and material defects will be remedied free of charge during the warranty period, either by repairing them, by replacing the parts concerned or by delivering a replacement product, at our discretion.

Wear, damage and defects due to external influences, incorrect use or handling and incorrect installation are not covered by this warranty. The same also applies to defects which only marginally diminish the value or serviceability of the product. (Consequential) damage due to the use of replacement parts incompatible with our products is likewise excluded.

Structural and colour deviations attributable to the materials may cause the colour of our products to change with time. Colour tolerances are therefore excluded as grounds for complaint and are not covered by the present warranty.

The present warranty shall only be valid if the date of purchase is confirmed by the dealer's stamp and signature on the warranty card.

Warranty periods are not extended by any performances rendered under the present warranty. Products or parts supplied by way of replacement in the event of warranty claims are consequently excluded from the present warranty.

Warranty claims must be filed in writing with a precise description of the defect immediately after it has occurred. We reserve the right to demand that damaged or defective parts be returned for examination.

All other rights whatsoever are excluded unless liability is imposed by law. Warranty claims against the vendor in conjunction with the contract of sale shall not be affected by the present warranty.



## Montage

1. Purger les conduites d'alimentation.
2. Monter les raccords. Alimentation de l'eau chaude à gauche - l'eau froide à droite.
3. Visser le corps par les écrous orientables. Grâce aux raccords - S - à rotule les imperfections de l'installation murale sont compensables dans tous les sens vertical et horizontal. Ils permettent également le rattrapage du parallélisme.
4. Visser les rosaces jus'qu'au fond.

Il est conseillé d'équilibrer les pressions de l'eau chaude et froide.

## Étalonnage

Le montage terminé, contrôler la température de l'eau puisée au mitigeur thermostatique. Un étalonnage est nécessaire si la température de l'eau mitigée mesurée au point de puisage diffère sensiblement de celle affichée sur le thermostat. Pour l'étalonnage voir page 15.

## Utilisation

Ouverture, réglage de débit et fermeture de l'eau: Tourner la poignée située à gauche sur le mitigeur thermostatique. Le bouton "ECOSTOP" limite à 10 l/min environ le débit de l'eau puisée. Pour obtenir plus d'eau, appuyez sur le bouton et tournez la poignée. Réglage de température de l'eau: Tourner la poignée de droite.

## Limitation de la température

La plage de température est limitée à 38° C par le verrou de sécurité. Quand on désire une température supérieure, on peut dépasser 38° C en appuyant sur le bouton de sécurité.

Pour assurer le mouvement facile de l'élément thermostatique, le thermostat devrait être placé de temps en temps en position très chaude et très froide.

Le mitigeur thermostatique est équipé de clapets anti-retour.

### Attention!

Les clapets anti-retour doivent être vérifiés une fois par an.

## Le mitigeur thermostatique en fonctionnement avec de chauffe-eau-instantané.

En fonctionnement avec de chauffe-eau-instantané enlever la bague de butée ECOSTOP "8".

Si besoin, retirer le limiteur de débit sur la douchette. (Voir page 16)

## Informations techniques

Pression de service autorisée:	max. 10 bars
Pression de service conseillée:	1 - 5 bars
Pression maximum de contrôle:	16 bars
Temp. maximum d'eau chaude:	80° C
Température recommandée:	65° C
Débit à 3 bars:	20 l/min
avec dispositif anti-retour	

## Pièces détachées

1 élément thermostatique	50110000006
2 mécanisme d'arrêt	50110000028
3 poignée thermostatique	50110XX0029
4 poignée de commande	50110XX0030
5 clapet anti-retour DW 16	50110000031
6 raccords-S	50110000032
7 bague de butée per élément thermostatique	50110000033
8 bague de butée per mécanisme d'arrêt	50110000034

## XX = Couleurs

01 chromé
07 finition inox
17 finition aluminium

Cher client,  
Vous venez d'acquérir un produit de qualité de la marque KEUCO.

Note importante: conservez ces conseils d'entretien en lieu sûr. Les dommages causés par un traitement incorrect ne sont pas couverts par la garantie. Veuillez lire à ce propos notre déclaration de garantie de ce livret. En cas de détérioration d'un élément en verre ou si vous avez besoin d'une autre pièce de rechange, vous pouvez les commander auprès de votre revendeur en sanitaire ou directement chez KEUCO. Contactez-nous à l'adresse figurant sur la jaquette arrière.

### **Guide de nettoyage pour la robinetterie sanitaire**

Élaboré en collaboration avec de grands producteurs de produits nettoyants. Afin de répondre aux attentes du marché en matière de design et de fonctionnalité, les fabricants de robinetterie sanitaire ont aujourd'hui recours à de très nombreux matériaux. Les produits nettoyants doivent donc remplir des exigences très variées et leurs composants être compatibles avec ces matériaux.

Pour éviter les détériorations et les réclamations, il convient donc de respecter certains critères, tant pendant l'utilisation que pendant le nettoyage.

### **Planification du nettoyage dans les immeubles publics et commerciaux**

La gamme des immeubles publics et commerciaux va des hôpitaux et des installations de l'industrie alimentaire aux complexes sportifs en passant par les hôtels et les aires de repos. Sur ces sites, le nettoyage efficace des sanitaires varie beaucoup en fonction du degré de salissure et des dépôts calcaires. De la planification du nettoyage dépend le choix du produit de nettoyage adéquat et des méthodes correspondantes. Elle doit au moins tenir compte des paramètres suivants:

- le lieu d'intervention,
- la fréquence et l'intensité du nettoyage (nettoyage en profondeur ou nettoyage d'entretien),
- le type d'articles installés (matériaux de base et finition),
- l'état des articles installés.

### **Les surfaces de la robinetterie sanitaire**

Le traitement de surface le plus souvent utilisé pour la robinetterie sanitaire est une couche de chrome-nickel conforme aux exigences de la norme DIN EN 248. Par ailleurs, on utilise aussi les matériaux suivants:

- l'acier inoxydable,
- les matières plastiques y compris les peintures poudres et au mouillé,
- l'aluminium anodisé,
- les revêtements PVD (couches de substances dures d'aspect métallique),
- les surfaces spéciales galvanisées comme l'or, l'aranja, etc.

À l'exception des revêtements PVD, les surfaces colorées non métalliques sont toujours plus sensibles que les surfaces métalliques, notamment en ce qui concerne la résistance à la rayure. Il est conseillé de se renseigner avant le nettoyage sur le type de robinetterie sanitaire utilisé.

### **Produits de nettoyage pour la robinetterie sanitaire**

Les acides, qui servent à éliminer les dépôts calcaires, sont un composant indispensable des produits nettoyants. Pour l'entretien de la robinetterie, il faut impérativement respecter les recommandations suivantes:

- N'employer que des produits nettoyants expressément prévus pour ce type d'utilisation.
- Ne pas utiliser de produits nettoyants contenant de l'acide chlorhydrique, de l'acide formique ou de l'acide acétique, car ils peuvent causer de graves détériorations.
- On ne peut pas toujours utiliser de produits nettoyants à base d'acide phosphorique. Il ne faut pas employer de produits nettoyants contenant d'agent de blanchiment au chlore.
- Il ne faut jamais utiliser de produits nettoyants et appareils abrasifs ou de produits de récurage, d'éponges grattantes ou de chiffons en microfibras.

Il est interdit de mélanger les produits nettoyants.

### **Nettoyage de la robinetterie sanitaire**

Il faut impérativement suivre les modes d'emploi des fabricants de produits nettoyants. Il faut respecter les consignes suivantes:

- Effectuer le nettoyage de façon correcte.
- Adapter le dosage du produit nettoyant et sa durée d'action aux exigences spécifiques du site et ne jamais laisser le produit nettoyant au-delà de la durée nécessaire.
- Prévenir la formation de dépôts calcaires par un nettoyage régulier.
- Le cas échéant, enlever les dépôts calcaires en appliquant directement le produit.
- En cas de nettoyage par pulvérisation, ne jamais appliquer la solution nettoyante directement sur la robinetterie, mais sur un tissu de nettoyage avec lequel on nettoiera la robinetterie. Le brouillard de pulvérisation peut en effet pénétrer dans les ouvertures et les fentes de la robinetterie et occasionner des détériorations.
- Après le nettoyage, il faut rincer suffisamment la robinetterie à l'eau claire, pour éliminer tous les restes de produit.

### **Conseils importants**

- Sur les surfaces déjà endommagées, l'action des produits nettoyants peut entraîner une aggravation des détériorations.
- Les restes de produits de soins corporels comme le savon liquide, le shampooing et le gel-douche peuvent détériorer les surfaces. Après l'utilisation, il faut également enlever soigneusement les restes en rinçant à l'eau.

### **GARANTIE DU CONSTRUCTEUR du Groupe KEUCO**

Nous accordons sur nos produits une garantie de 2 ans. La garantie prend effet le jour de la livraison au départ de notre usine. Le délai de garantie légale est compris dans la garantie que nous accordons.

Pendant la période de garantie, nous remédierons gratuitement aux vices de matière ou de construction prouvés soit par réparation, échange de pièces ou remplacement du produit, à notre discrétion.

La garantie ne couvre notamment ni l'usure ni les détériorations et les défauts dus à une action extérieure, à une utilisation, un traitement et un montage incorrects ainsi que les dommages qui n'affectent que de façon minime la valeur ou l'utilisation du produit. Les dommages (consécutifs) causés par l'utilisation de pièces de rechange inadaptées à nos produits ne sont pas non plus couverts par la garantie.

Certaines différences de structure et de couleur dus aux matériaux peuvent, à la longue, entraîner des modifications de teinte de nos produits. Les tolérances de couleur ne sont donc pas reconnues comme motif de réclamation et ne sont pas concernées par la présente déclaration de garantie.

La garantie ne prend effet que si la date d'achat est confirmée par le cachet et la signature du vendeur sur la carte de garantie.

Les prestations de garantie ne prolongent pas le délai de garantie. Les produits ou pièces de remplacement livrés en règlement d'un cas de garantie sont donc exclus de la garantie.

La demande de garantie doit nous être adressée par écrit dès la survenance du défaut et comprendre une description exacte du défaut. Nous nous réservons le droit d'exiger la présentation des pièces endommagées pour examen.

Toute autre prétention, de quelque type qu'elle soit, est exclue sauf si notre responsabilité est obligatoirement engagée. Cette garantie n'affecte pas les prétentions à garantie à l'encontre du vendeur issues du contrat d'achat.

## Montage

1. Toevoerleidingen vakkundig doorspoelen.
2. S-koppelingen monteren.
3. Met de vastzetmoeren het armatuur aandraaien, richten en vastschroeven. Eventuele oneffenheden van de ingebouwde muurplaten kunnen d. m. v. de vastzetmoeren zowel in horizontale als in vertikale richting aangepast worden.
4. Rozetten met de wijzers van de klok mee tot an de wand draaien.

Grote drukverschillen tussen koud- en warmwater aansluitingen dienen vermeden te worden.

## Instellen

Na montage dient de uitstroomtemperatuur van de thermostaat gecontroleerd te worden. Een correctie is noodzakelijk als de aan het tappunt gemeten temperatuur afwijkt van de op de thermostaat ingestelde temperatuur. Instelling zie blz. 15.

## Bediening

Door draaien aan de linkergreep wordt de thermostaat gesloten en geopend. De ECOSTOP-knop begrenst het waterverbruik op ca. 10 liter per minuut. Indien er meer water gewenst wordt, dient de ECOSTOP-knop ingedrukt te worden en kan de greep verder open worden gedraaid.

De temperatuur wordt d. m. v. de rechtergreep ingesteld.

## Temperatuurbegrenzing

Het temperatuurgebied wordt door de veiligheidsblokkering tot 38° C begrensd. Als er een hogere temperatuur gewenst wordt, kan de blokkering van 38° C door het indrukken van de veiligheidsknop overschreden worden.

Om het goed functioneren van de regeleenheid te garanderen, moet de thermostaat van tijd tot tijd op heel warm en heel koud water worden ingesteld.

De thermostaat is voorzien van terugslagkleppen

### Let op!

Het functioneren van de terugslagkleppen moet jaarlijks worden getest.

## Thermostaat en combinatie met een geiser

In combinatie met een geiser moet aanslagring "8" van de ECOSTAT verwijderd worden.

Indien er een handdouche aangesloten wordt, dan dient de eventueel aanwezige doorstroombegrenzer eveneens verwijderd te worden. (Zie blz. 16)

## Technische gegevens

Werkdruk:	max. 10 bar
Aanbevolen werkdruk:	1 - 5 bar
Getest bij:	16 bar
Temperatuur warm water:	max. 80° C
Aanbevolen warm water temp.:	65° C
Doorstroomcapaciteit (3 bar):	20l/min
Beveiligd tegen terugstromen	

## Service-onderdelen

1	temperatuur regeleenheid	50110000006
2	bovendeel	50110000028
3	thermostaatgreep	50110XX0029
4	kraangreep	50110XX0030
5	terugslagklep DW 16	50110000031
6	S-koppelingen	50110000032
7	aanslagring voor temperatuur regeleenheid	50110000033
8	aanslagring voor bovendeel	50110000034

### XX = Kleuren

01	verchromd
07	roestvast staal finish
17	aluminium finish

Geachte klant,  
U hebt een hoogwaardig product van het merk KEUCO aangeschaft.

Opmerking: bewaar deze onderhoudshandleiding goed. Schade die is ontstaan als gevolg van ondeskundige behandeling valt niet onder de garantie. Wij verwijzen hierbij naar onze garantieverklaring in dit document. Wanneer een glazen onderdeel beschadigd raakt of wanneer u een ander vervangingsonderdeel nodig hebt, kunt u dit bij uw sanitairvakhandel of rechtstreeks bij KEUCO bestellen. Wend u daarbij tot het op de achteromslag vermelde adres.

### Reinigingsadvies voor sanitairarmaturen

Opgesteld in samenwerking met vooraanstaande fabrikanten van reinigingsmiddelen. Moderne sanitairarmaturen bestaan tegenwoordig uit zeer uiteenlopende materialen, waarmee wordt tegemoetgekomen aan de marktbehoeften ten aanzien van design en functionaliteit. Daardoor worden zeer verschillende eisen gesteld aan de toegepaste reinigingsmiddelen, waarvan de inhoudsstoffen goed te verdragen moeten zijn door de desbetreffende materialen.

Ter voorkoming van beschadigingen en reclamaties moeten zowel bij het gebruik als bij de reiniging bepaalde criteria in acht worden genomen.

### Reinigingsplanning in openbare en bedrijfsgebouwen

Het spectrum van openbare en bedrijfsobjecten reikt van bijvoorbeeld ziekenhuizen en levensmiddelenbedrijven tot sportvoorzieningen, hotels en wegrestaurants, die alle verschillende reinigingsbehoeften hebben, afhankelijk van de hoeveelheden vuil en kalk die worden gevormd. De keuze van een voor de reiniging geschikt middel en de bijbehorende methode is een belangrijk onderdeel van de reinigingsplanning. Daarbij moet in ieder geval worden gelet op:

- de plaats van toepassing
- de frequentie en intensiteit van de reiniging (basisreiniging of onderhoudsreiniging)
- de aard van de geïnstalleerde producten (onder grond- en oppervlaktematerialen)
- de toestand van de geïnstalleerde producten

### Oppervlakken van sanitairarmaturen

De meest voorkomende verdelingslaag van sanitairarmaturen is een chroomnikkeloppervlak volgens de eisen van DIN EN 248. Bovendien worden als oppervlaktematerialen gebruikt:

- roestvrij staal
- kunststoffen, inclusief poederlakken en natte lakken
- geëloxeerd aluminium
- PVD-lagen (harde lagen met metaaleffect)
- galvanische speciale oppervlakken zoals goud, aranja etc.

Gekleurde, niet-metalen oppervlakken (met uitzondering van PVDlagen) zijn altijd gevoeliger dan metalen oppervlakken, vooral wat krassen betreft. Geadviseerd wordt om voor het begin van de reinigingswerkzaamheden informatie in te winnen over de aard van de desbetreffende sanitairarmaturen.

### Reinigingsmiddelen voor sanitairarmaturen

Zuren zijn onmisbaar als bestanddeel van reinigingsmiddelen voor het verwijderen van kalkaanslag. Bij het onderhoud van armaturen moet er echter altijd beslist op worden gelet dat:

- alleen de reinigingsmiddelen worden toegepast die voor dit toepassingsgebied uitdrukkelijk bedoeld zijn.
- geen reinigingsmiddelen worden gebruikt die zoutzuur, mierzuur of azijnzuur bevatten, aangezien deze tot ernstige beschadigingen kunnen leiden.
- ook fosforzuurhoudende reinigingsmiddelen niet onbepikt mogen worden toegepast.
- reinigingsmiddelen met chloorbleekloog niet mogen worden toegepast.
- het gebruik van abrasiefwerkende reinigingsmiddelen en hulpmiddelen zoals ondeugdelijke schuurmiddelen, sponzen en microvezeldoeken uitgesloten is.

Het vermengen van reinigingsmiddelen is niet toegestaan.

### **Reiniging van sanitairarmaturen**

De gebruiksaanwijzingen van de reinigingsmiddelfabrikanten moeten beslist worden opgevolgd. Er dient altijd op te worden gelet dat:

- de reiniging afgestemd op de behoefte wordt uit gevoerd.
- de dosering en de inwerkingsduur van het reinigingsmiddel worden aangepast aan de specifieke eisen voor het object en het reinigingsmiddel niet langer dan nodig kan inwerken.
- de vorming van kalkaanslag wordt voorkomen door regelmatig reinigen.
- aanwezige kalkaanslag eventueel door het recht streeks aanbrengen van het product wordt verwijderd.
- bij de reiniging door middel van sproeien mag de reinigingsmiddeloplossing in geen geval recht streeks op de armaturen worden opgebracht, maar moet de reiniging worden uitgevoerd met een doek waarop het reinigingsmiddel wordt gesproeid, aangezien de sproeinevel in openingen en spleten van de armaturen kan binnendringen en schade kan veroorzaken.
- na de reiniging moet voldoende worden gespoeld met schoon water, zodat achtergebleven productresten volledig worden verwijderd.

### **Belangrijk:**

- Wanneer een oppervlak reeds is beschadigd, kan de beschadiging zich door de inwerking van de reinigingsmiddelen verder ontwikkelen.
- Ook resten van lichaamsverzorgingsmiddelen als vloeibare zeep, shampoo en douchegel kunnen beschadiging veroorzaken. Ook hier geldt: na het gebruik de resten zorgvuldig met water wegspoelen.

### **GARANTIE VAN DE FABRIKANT bedrijfsgroep KEUCO**

Wij bieden op onze producten een garantie van 2 jaar. De garantieperiode gaat in op de dag van levering af fabriek. De wettelijke garantietermijn maakt deel uit van de garantieperiode.

Binnen de garantieperiode verhelpen wij kosteloos aangetoonde arbeids- en materiaalfouten, naar onze keuze door middel van reparatie, vervanging van onderdelen of levering van een vervangend product.

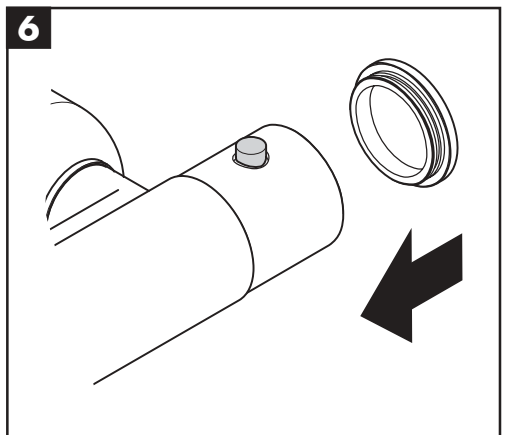
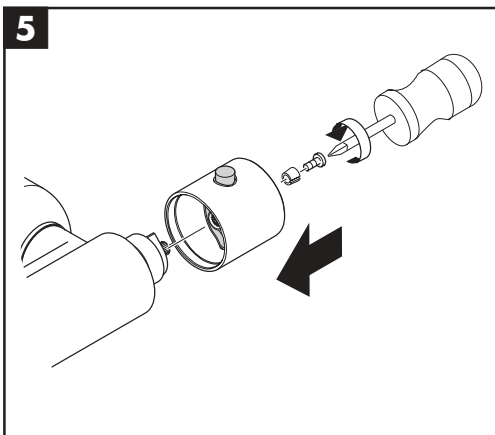
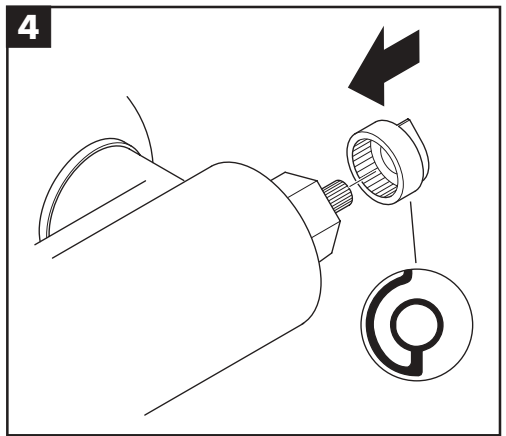
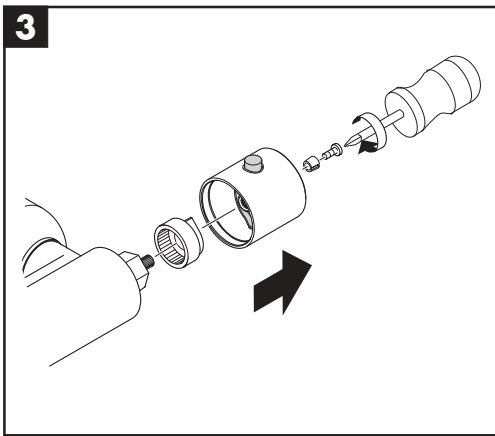
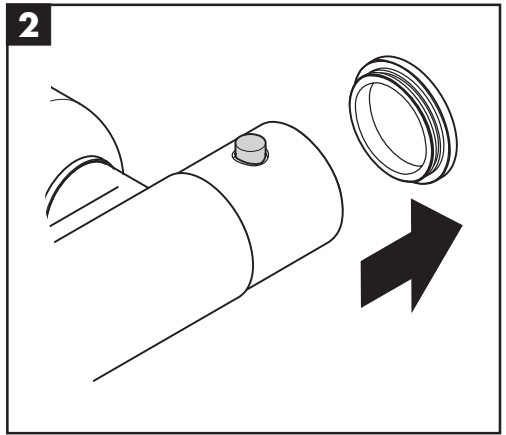
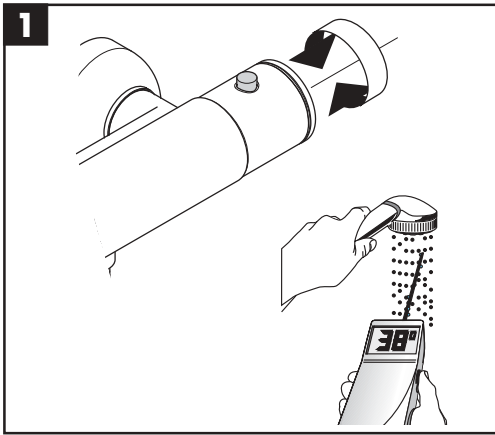
Niet onder de garantie vallen slijtage, schade of fouten die het gevolg zijn van inwerking van vreemde stoffen, van ondeskundig gebruik, ondeskundige behandeling of onvakkundige montage; verder gebreken die de waarde of de bruikbaarheid van het product slechts in geringe mate nadelig beïnvloeden. Ook (gevolg-) schade die ontstaan is door de het gebruik van niet op onze producten afgestemde vervangingsonderdelen, valt niet onder de garantie.

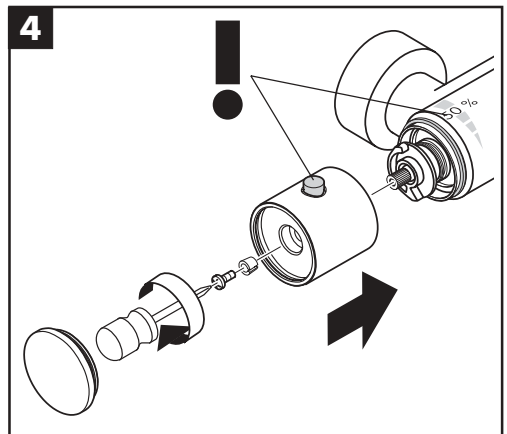
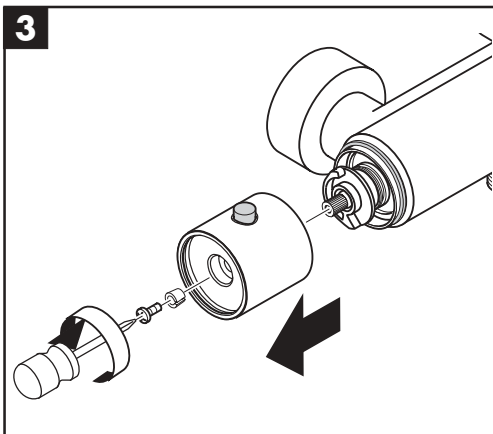
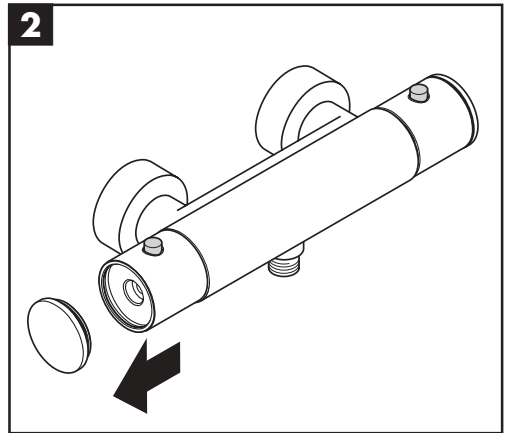
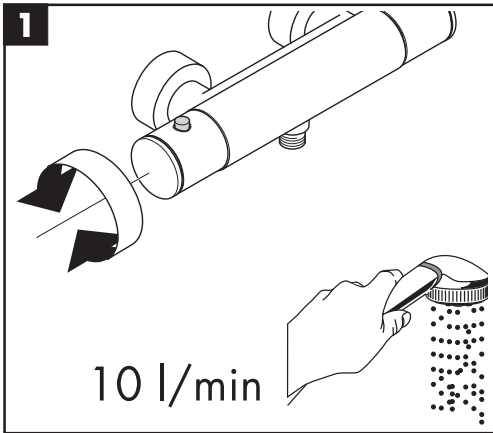
Als gevolg van structuur- en kleurafwijkingen in het materiaal is het mogelijk dat de kleurtoon van onze producten in de loop van de tijd verandert. Kleurafwijkingen zijn daarom uitgesloten als reclamatiegrond - deze vallen niet onder de garantie.

De garantie is alleen geldig wanneer de aankoopdatum wordt bevestigd door een stempel en handtekening van de verkoper op de garantiekaart.

Garantievergoedingen bewerkstelligen geen verlenging van de garantietermijnen. De producten of onderdelen die in geval van garantie als vervanging worden geleverd, zijn daarom uitgesloten van de garantie. De garantieclaim moet onmiddellijk na het optreden van de schade schriftelijk worden ingediend met een nauwkeurige beschrijving van de fout. Wij behouden ons het recht voor om beschadigde onderdelen op te vragen voor keuringsdoeleinden.

Alle overige aanspraken zijn uitgesloten, voor zover onze aansprakelijkheid niet dwingend is voorgeschreven. Garantieclaims op basis van het koopcontract tegen de verkoper worden niet beïnvloed door deze garantie.





# KEUCO

Keuco GmbH & Co. KG  
Postfach 1365 • D-58653 Hemer  
Tel. +49 2372 90 40  
Fax +49 2372 90 42 36  
E-Mail: [info@keuco.de](mailto:info@keuco.de)  
[www.keuco.de](http://www.keuco.de)